

hat also die gesellschaftliche Aufgabe, die industriemäßige Produktion für den Prognosezeitraum für alle Genossenschaftsbauern und Landarbeiter sichtbar zu machen und den Kooperationsgemeinschaften in eigener Großanlage erprobte Erfahrungen direkt und verantwortlich mit Garantieleistung zu übergeben. Gleichzeitig heißt es, unseren Genossenschaftsbauern und Landarbeitern und auch unseren Ausbildungsstätten schon heute zu sagen, welche Anforderungen an die leitenden Kader und die Spezialisten in der Zukunft gestellt werden.

Die neue Einrichtung hat also hohe politische Bedeutung. Unsere Partei, unser Arbeiter-und-Bauern-Staat ebnet den Genossenschaftsbauern wiederum den Weg in die nächste Etappe der gesetzmäßigen Entwicklung bei der Durchsetzung der technischen Revolution in der Landwirtschaft. Der Staat übernimmt die Forschung und Entwicklung von Großanlagen auf der Basis des Welthöchststandes und übergibt den Genossenschaftsbauern funktionssichere Anlagen. Das ist auch eine Vertiefung und Festigung des bewährten Bündnisses der Arbeiterklasse mit der Klasse der Genossenschaftsbauern. Das ist planmäßige Entfaltung der Schöpferkraft unserer Menschen in der Landwirtschaft, die sich unter unseren sozialistischen Bedingungen zu einer neuen sozialistischen Menschengemeinschaft finden. Diese Schöpferkraft der von der junkerlich-kapitalistischen Ausbeutung befreiten Menschen ist es, die in so relativ kurzer Zeit der Existenz unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates den Paragraphen 1 der alten junkerlich-mecklenburgischen Verfassung, daß alles beim Alten bleibt, in das Gegenteil gekehrt hat.

Genosse Gerhard Grüneberg war Leiter der Delegation des Politbüros auf unserer Bezirksdelegiertenkonferenz. Er erhielt für die ständige operative Unterstützung bei der Durchführung der Beschlüsse der Partei in unserem Bezirk herzlichen Dank. Genosse Grüneberg wies unserer Bezirksparteiorganisation den Weg: „Ihr habt alle Potenzen, damit in Zukunft aus Neubrandenburg das Neue für die Landwirtschaft der DDR kommt!“

Es ist daher ein Herzensbedürfnis aller Bauern und Landarbeiter, all unserer Menschen im Bezirk Neubrandenburg, dem Zentralkomitee und insbesondere unserem lieben und hochverehrten Genossen Walter Ulbricht für diese weitsichtige sozialistische Agrarpolitik recht herzlich zu danken und zu versichern, daß wir alles tun werden — im festen Vertrauen zur Parteiführung —, die Beschlüsse des VII. Parteitages bis zum endgültigen Sieg des Sozialismus zu verwirklichen.